Yamaha TRB 5 II (5-Saiter)

Hals	angeschraubt, 78/43 mm
Griffbrett	Palisander
Korpus	Esche
PUs	Yamahas spezielle Doppelsinglecoils
Elektronik	aktive 3-Band-Klangregelung mit Mittenpresets
Hardware	vergoldet
Farben	blue satin, cherry sunburst, charcoal gray, amber satin
Bünde	24
Mensur	35" (889mm)
Controls	Master Volume, Pickup Balance, aktiver 3-Band EQ
Brücke	massives Messing, mit fünf individuell einstellbaren Reitern

Erhältlich auch als Fretless- oder Linkshänder-Variante

Beschreibung:

Die einzelnen Korpusteile sind absolut sauber verarbeitet und so präzise verklebt, dass die Suche nach den Fugen sehr mühsam ist. Der Korpusausschnitt ist ausreichend groß und das Spiel in hohen Lagen ist einwandfrei.

Der Bass hat eine wirklich sensible Ansprache und reagiert auf den geringsten Anschlag - man spürt förmlich, wie der Korpus sofort mitschwingt.

Die Brücke aus massivem Messing unterstützt ein sehr langes und ausgewogenes Sustain.

Der Ahornhals (2 Oktaven) ist mit Griffbrett aus Palisander belegt und ist wirklich leicht bespielbar, die Saitenhöhe ist minimal, jedoch absolut ohne Scheppern. Das Instrument war vom Werk optimal eingestellt.

Batterie: 1 x 9V-Block. Die Elektronik kann nicht abgeschaltet werden (ohne Batterie kannst du in der Tasche eine Mundharmonika tragen ☺). Der Ton kann mit insgesamt 5 Regeln gesteuert werden:

1. PU - Pan (Einstellung des Verhältnisses beider PUs)
2. Volume
3. Bässe
4. Mitten
5. Höhen

Der Bass ist mit einem aktiven 3-Band EQ (Höhen, Mitten, Bässe) ausgestattet. Die Regler haben einen angenehm festen Gang, so dass eine selbsttätige Verstellung so gut wie unmöglich ist. Der Ton des Instruments ist sehr konkret und druckvoll, die H-Seite absolut kompromisslos - dank der niedrigen Saitenlage wahrscheinlich optimal auch für Slapping geeignet (da ich nicht slappe, ist es für mich schwer zu beurteilen). Der Bass brummt nicht, es sind absolut keine Nebengeräusche wahrnehmbar, der Volumeregler regelt wirklich nur die Lautstärke ohne Beeinflussung der Frequenzen - der Verlauf der Reglercharakteristiken ist sehr kontinuierlich. Die PUs liefern ein sehr starkes Signal, der Sound ist sehr brillant und ist auch mit älteren Saiten sehr ansprechend.

Der Zugang zur Batterie ist sehr einfach, keine Schrauben, keine Kabel, Deckel abnehmen, alte Batterie raus, neue Batterie rein, Deckel zu - bei einem neuen Instrument ist es aber nicht ganz leicht, die Batterie einfach mit der Hand herauszunehmen, außer du hast lange Fingernägel - sie sitzt relativ fest.

Nach Abschrauben des anderen Deckels hast du Zugang zu der Elektronik - auf zwei Platinen kann man den Output-Level und Frequenzkurven der Bässe und Höhen einstellen (nichts für Anfänger!).

Eine Besonderheit: die Anschlussbuchse ist unter einem Winkel von 90° zu der Achse des Instruments installiert - sollte das Kabel ausgerissen werden, geschieht dies mit dem minimalen Widerstand. Die Buchse ist vollständig im Korpus eingesenkt.

Die Mechanik hat einen sehr leichten, geschmeidigen Gang und macht sehr zuverlässigen Eindruck.

Auch nach 2 Monaten bin ich von dem Instrument täglich aufs Neue begeistert - es ist wirklich ein Superding - der Preis in Tschechien betrug im Januar 2005 rund

€ 1.000,-, ich gehe jedoch davon aus (da es ein Auslaufmodell ist), dass der Preis in Deutschland niedriger liegen wird. Das Instrument ist aber wirklich erste Sahne!